



Mit Lust und Liebe Singen

Description



Anregungen zum Beten mit den großen Betern:

Die Wolke.

Zeugen christlicher Gotteserfahrung

aus zwei Jahrtausenden.

Martin Luther

Ä

[Als PDF-Datei herunterladen](#) zum täglichen Gebrauch – für den Schreibtisch oder die Wand

Woche 22

Wochenlied

Nun freut euch, lieben Christengemein,
und lasst uns fröhlich springen,

dass wir getrost und all in ein
mit Lust und Liebe singen,
was Gott an uns gewendet hat
und seine seltene Wundertat;
gar teuerr hat er's erworben.

T: Ä Martin Luther, 1523 (EG 341,1)

Ä

B
= Bibel

K
= Kirchenlied

S
= Spiritueller Text



Ä Foto: commons.wikimedia.org

Tag 1

S

Ob bei uns ist der Sunden viel,

bei Gott ist viel mehr Gnaden.

Ä

Ä

Ä

(Martin Luther)

Ä

B

Hab Vertrauen, mein Sohn,
deine Sünden sind dir vergeben!

Ä

(Matthäus 9,2)

Tag 2

S

Anfechtung ist die notwendige Kehrseite des Glaubens.

Â

Â

Â

Â

(Martin Luther)

Â

B

Denn da er selbst in Versuchung gefährt wurde und gelitten hat, kann er denen helfen, die in Versuchung gefährt werden.

Â

(Hebräerbrief 2,18)

Ä

Tag 3

S

Der Glaube allein genügt; aus ihm fließen Liebe und Lebensfreude.

(Martin Luther)

Ä

B

In Christus Jesus kommt es nicht darauf an, beschnitten oder unbeschnitten zu sein, sondern darauf, den Glauben zu haben, der in der Liebe wirksam ist.

(Galaterbrief 5,6)

Ä Tag 4

S

Der Glaube will der einzige Gottesdienst sein und diese Ehre keinem andern Werk überlassen.

(Martin Luther)

B

Darum nehmt einander an, wie auch Christus uns angenommen hat, zur Ehre Gottes.

Ä

Ä

(Römerbrief 15,7)

Ä Tag 5

S

Gott hat unser Herz fröhlich gemacht durch die Erlösung von Sünden, Tod und Teufel. Wer das glaubt, muss fröhlich davon singen.

Â

Â

Â

Â

(Martin Luther)

B

Singt Gott in eurem Herzen Psalmen, Hymnen und Lieder, wie sie der Geist eingibt, denn ihr seid in Gottes Gnade.

Â

(Kolosserbrief 3,16)

Ä Tag 6

S

Wir sind Bettler, das ist wahr!

(Martin Luther)

Ä

B

Selig, die arm sind vor Gott; denn ihnen gehört das Himmelreich.

(Matthäus 5,3)

Ä

Ä Tag 7

S

Die lebendige Rede Gottes, durch die der Vater den Sohn im Herzen des Menschen anspricht, können alle lesen und verstehen.

(Thomas Merton)

B

Das Wort ist ganz nah bei dir, es ist in deinem Mund und in deinem Herzen, du kannst es halten.

Â

Â

Â

(Deuteronomium 30, 14)

erstellt von Hansjakob Becker in Zusammenarbeit mit Stefanie Katz

Eine Hinführung zum “Beten mit den großen Betern” und Literaturhinweise:

>> [Hinführung 1](#)

>> [Hinführung 2](#)